

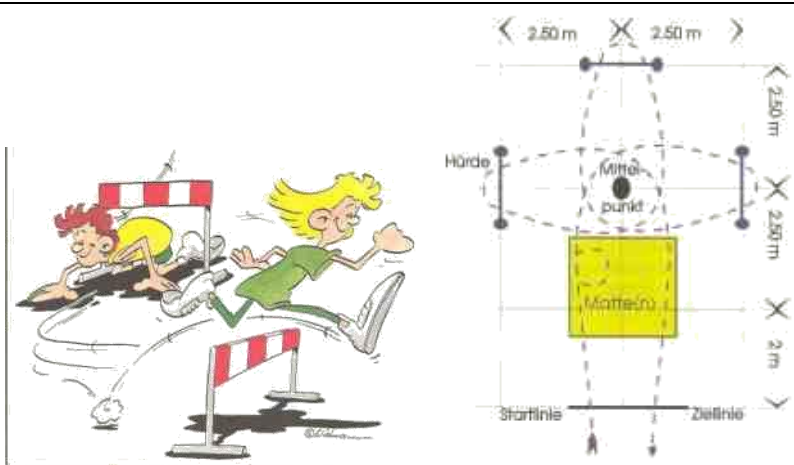
Die Aufnahmeprüfung ist eine sportmotorische Überprüfung, bei der keine speziellen Fertigkeiten verlangt werden.

Im Rahmen dieses Vielseitigkeitswettbewerbes werden die Kinder in sechs verschiedenen Bereichen auf ihre sportliche Eignung geprüft.

Die Eltern können diesen "Talentewettbewerb" auf der Tribüne mitverfolgen und werden nach der Auswertung über das Ergebnis informiert.

Die Übungen sind nicht schwer, geben aber dennoch einen guten Aufschluss über die sportlichen Voraussetzungen der Kinder.

1. Hindernislauf (Bewegungskoordination)

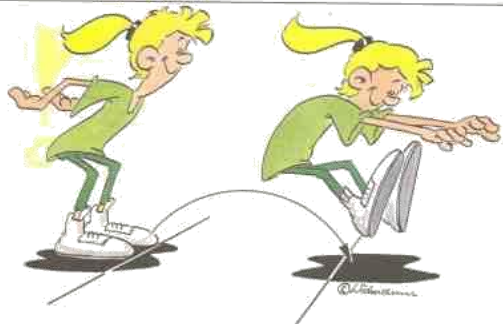


Die Laufstrecke ist so rasch wie möglich zu durchlaufen.

Du beginnst mit einer Rolle vorwärts, umläufst die Mittelstange, springst über die erste Hürde, und kriechst unter derselben Hürde unten durch. Genauso machst du es bei der zweiten und dritten Hürde.

Nach der dritten Hürde läufst du um die Mittelstange und über die Start-/Ziellinie.

2. Standweitsprung (Sprungkraft)



Mit beiden Beinen gleichzeitig möglichst weit nach vorne springen und beidbeinig landen.

Gemessen wird der Abstand zwischen Absprunglinie und dem ihr nächstliegenden Niedersprungabdruck.

Du hast 3 Versuche. Der Beste wird gewertet.

3. 20m Sprint (Laufgeschwindigkeit)



Du sollst eine 20 m lange Strecke möglichst schnell durchlaufen.

Gestoppt wird die Zeit, die du für die Strecke brauchst.

Du hast 2 Versuche. Der bessere wird gewertet.

4. Stangenklettern (Kraftgeschwindigkeit der Armbeuger)



Eine Stange soll in möglichst kurzer Zeit erklettert werden.

5. Ballwerfen - Ballfangen (Ballgeschicklichkeit)



Ein Volleyball wird 10mal hintereinander an die Wand geworfen und ohne den Boden zu berühren wieder gefangen.

Wandabstand: Mädchen 3 m, Knaben 4 m.

6. Sechs - Minuten - Lauf (Ausdauer)



Du sollst in 6 Minuten eine möglichst lange Strecke zurücklegen.